Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 24 (1906)

Heft: 390

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 390 XXIV. Jahrgang. Bern, Dienstag, 25. September. 1906 Berne, Mardi, 25 Septembre. XXIVme année. № 390

Erstes Blatt. Première feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1906. 19. September. Unter der Firma **Milchverwertungs-Genossenschaft Bolligen-Habstetten** besteht mit Sitz in Bolligen eine Genossenschaft, welche die gemeinsame Verwertung der durch ihre Mitglieder produzierten Milch zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 9. März 1906 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand und Beschluss der Genossenschaftsversammlung, sowie Entrichtung eines Eintrittsgeldes, dessen Höhe vom Vorstand nach dem vom Bewerber angegebenen jährlichen Milchquantum zu bemessen ist. Der Austritt kann in der Regel nur auf Schluss eines Rechnungsjahres mit vorausgehender sechsmonatlicher Kündigung erfolgen; ausgenommen hievon sind Pächter oder Verkäufer, deren Nachfolger an ihre Stelle treten. Ferner erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes oder Ausschlusses durch die Genossenschaftsversammlung. Im Todesfalle kann die Mitgliedschaft auf die Erben oder auf den neuen Liegenschaftsübernehmer übertragen werden, während austretende oder ausgeschlossene Genossenschafter jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen verlieren. Der ordentliche Jahresbeitrag der Mitglieder wird jeweilen von der Genossenschaftsversammlung vor Beginn des Geschäftsjahres bestimmt; derselbe beträgt Rp. 1-3 per Hektoliter der gelieferten Milch. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand, zwei Rechnungsrevisoren und die Milchprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Christian Salzmann, von Eggiwil, in Habstetten, Vizepräsident: Johann Gosteli, von und in Bolligen, Sekretär: Niklaus Kunz, von und in Bolligen, Kassier: Jakob Reber, von Schangnau, in Bolligen, Beisitzer: Peter Salzmann, von Eggiwil, in Habstetten.

19. September. In der Firma **M. Zulauf-Ott** in Bern (S. H. A. B. Nr. 53 vom 21. Februar 1899, pag. 209) ist die an Rosa Ott erteilte Prokura erloschen.

19. September. Der Inhaber der Firma **Fr. Wälti** in Bern (S. H. A. B. Nr. 16 vom 26. Januar 1891, pag. 61) hat die Ankenhandlung aufgegeben und verzeigt sein Geschäftslokal: Breitenrainplatz 42, Bern.

20. September. **Merkur, Schweiz. Importgesellschaft (Mercur, Société suisse d'importation)** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 42 vom 1. Februar 1905, pag. 165). Die an Richard Pfaff erteilte Prokura ist erloschen.

21. September. Der Inhaber der Firma **Bend. Glanzmann** in Bern (S. H. A. B. Nr. 493 vom 18. Dezember 1905, pag. 1969) hat den Betrieb der Wirtschaft an der Metzgergasse aufgegeben und betreibt nun die Wirtschaft «Thalheim» Gemeinde Bolligen.

21. September. Die Firma **Ch. Künzi-Locher** in Bern (S. H. A. B. Nr. 171 vom 28. Juni 1897, pag. 703) hat ihr Geschäftslokal von der Gerechtigkeitsgasse 54 an die Kramgasse 51 verlegt.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

20. September. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Spar- & Leihkasse Münsingen**, mit Sitz in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 9 vom 29. Januar 1883, pag. 59, Nr. 254 vom 9. Oktober 1897, pag. 1042, Nr. 287 vom 29. Juni 1906, pag. 1110), hat in seiner Sitzung vom 7. September 1906 erwählt: a. als Präsident an Stelle des Bendicht Schüpbach: Hermann Wismer, von Wetzikon, Drogist in Münsingen; b. als Vizepräsident an Stelle des Herrn Wiesmer: Christian Bögli, Gerbermeister, von und in Münsingen, beide mit Amtsdauer vom 1. Oktober 1906, bis gleiche Zeit 1909.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervaldo alto

1906. 19. September. **Konsumgenossenschaft Kerns & Umgebung**, mit Sitz in Kerns (S. H. A. B. Nr. 97 vom 10. März 1906, pag. 387). Die Kollektivunterschrift des Verwalters Alois Durrer ist erloschen. An seine Stelle wurde gewählt: Alfred Durrer, von und in Kerns, welcher in kollektiver Zeichnung mit je einem der vertretungsberechtigten Vorstandsmitglieder namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1906. 19 septembre. La raison **Adolphe Eggli**, fumisterie, poêlerie, à Bulle (F. o. s. du c. du 26 février 1906, nº 75, page 297), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

19 septembre. Le chef de la maison **Al. Eggli-Flotirent**, à Bulle, est Aline Eggli, née Flotirent, épouse d'Adolphe, originaire de Busswyl (Berne), domiciliée à Bulle. La maison donne procuration à Adolphe Eggli, à Bulle. Genre de commerce: fumisterie, poêlerie. Magasin et atelier: Rue de Vevey.

Bureau Tafers (Bezirk Sense).

18. September. Unter der Firma **Milchverwertungs-Genossenschaft Düdingen** bildet sich, mit dem Sitze in Düdingen, eine Genossenschaft, welche die bestmögliche Verwertung der Milch ihrer Mitglieder, sei es durch den Selbstbetrieb einer Molkerei oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer, bezweckt. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Der Geschäftsbetrieb beginnt mit dem 1. November 1906. Die Statuten sind am 1. Juli 1906 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten ist. Fernere Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten des Vorstandes und Genehmigung durch die Hauptversammlung. Jedes Mitglied hat mindestens einen Stammanteilschein von Fr. 50 zu lösen. Jedes nach der Gründung eintretende Mitglied hat ferner eine Aufnahmsgebühr zu bezahlen, welche jeweilen durch die Hauptversammlung bestimmt wird. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres mit einer vorausgehenden Kündigungsfrist von mindestens sechs Monaten erfolgen. Der freiwillig Austretende verliert jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen, haftet jedoch gemäss Art. 691 noch zwei Jahre für die während seiner Mitgliedschaft eingegangenen Verbindlichkeiten. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital wird beschafft: a. Durch Beiträge der Mitglieder. b. Anleihen. Die von den Mitgliedern einzuzahlende Summe wird in Stammanteile von je Fr. 50 zerlegt. Jedes Mitglied hat mindestens einen Stammanteil zu übernehmen. Besitzt es aber mehr als 4 Kühe, so wird es verpflichtet, für jede fünfte Kuh einen weitern Stammanteil einzulösen. Die Einzahlung der Stammanteile hat auf den von der Hauptversammlung bestimmten Zeitpunkt zu erfolgen. Im Säumnisfalle ist eine Konventionalstrafe von Fr. 10 per Stammanteil zu entrichten. Wenn binnen einer Frist von 60 Tagen nach erfolgter Aufforderung nicht Zahlung geleistet wird, so kann der betreffende Genossenschafter ausgeschlossen werden. Für die Konventionalstrafe bleibt er dessen ungeachtet haftbar. Die Anteilscheine sind weder teilbar noch übertragbar. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mitgliedschaft wird dem ausscheidenden Genossenschafter oder seinen Rechtsnachfolgern 40 % des Betrages der ihm zustehenden Anteilscheine ausbezahlt. Dem Pächter jedoch werden nach Ablauf der Pachtzeit beim Wegzuge 80 % ausbezahlt. Von dem aus der jährlichen Bilanz nach Abzug der Verwaltungskosten, allfälligen Verlusten und den erforderlichen Abschreibungen (4 % auf den Immobilien und 10 % auf den Mobilien) sich ergebenden Reingewinne werden höchstens 6 % den Anteilscheinen zugewiesen. Ein allfällig verbleibender Ueberschuss dient zur Ansammlung eines Reservefonds, über dessen Bestimmung die Hauptversammlung verfügen kann. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, sofern das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht, persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung durch die Post. Die Organe der Genossenschaft sind: a. die Hauptversammlung. b. Der Vorstand. c. Die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 11 Mitgliedern. Er wird gewählt für die Dauer von drei Jahren, ist jedoch wieder wählbar. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Schreiber durch kollektive Zeichnung. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Johann Bertschy in Düdingen, Vizepräsident und Kassier: Johann Zurkinden in Heitewil, Schreiber: Joseph Jenny in Düdingen, Peter Hayoz in Ottisberg, Joh. Zurkinden, Grossrat in Düdingen, Joh. Augt. Zurkinden in Düdingen, Peter Roggo in Brugera, Peter Krummen in Vogelshaus, David Blaser in Rütti, Peter Werro in Räsch, Jakob Kroepfli in Garmiswil.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1906. 20. September. Die Firma **G. Wäffler-Richli** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 117 vom 21. März 1904, pag. 465) hat ihr Geschäftslokal in die Vordergasse, Haus «zum schwarzen Adler» Nr. 79, verlegt.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1906. 19. September. Der **Bündnerische Waisenunterstützungsverein** in Chur (S. H. A. B. Nr. 115 vom 7. April 1899, pag. 463) hat in seiner Generalversammlung vom 30. Januar 1906 an Stelle der ausgetretenen Vorstandsmitglieder Simon Meisser und Anton Ragaz, als Aktuar: Theodor Schneller, von Felsberg, in Chur, und als Vizeaktuar Rageth Schmid-Sulser, von Langwies, in Chur, gewählt.

19. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Bener Söhne & Cie. (Bener fils & Cie.) (Bener figli & Cie)** in Chur (S. H. A. B. Nr. 75 vom 8. März 1899, pag. 300 und dortige Verweisungen) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Bener Söhne & Cie.».

19. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Bener Söhne & Cie. Davos-Platz** in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 422 vom 13. November 1903, pag. 1685 und dortige Verweisungen) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Bener Söhne & Cie.».

19. September. Christian Bener-Pedolin, von Chur, wohnhaft in Davos, Martin Juon-Bener, von Zillis-Reischen, wohnhaft in Chur, Paul Bener, jgr. und Paul Bener sen., von und in Chur und Anton Zappa, von Zernez, wohnhaft in Chur, haben unter der Firma **Bener Söhne & Cie.** in Chur mit Zweigniederlassung in Davos-Platz eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1906 ihren Anfang nahm. Christian Bener-Pedolin, Martin Juon-Bener und Paul Bener jr. sind unbeschränkt

haftende Gesellschafter. Paul Bener sen. ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 200,000; Anton Zappa ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 25,000, und erhält zugleich Prokura. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Bener Söhne & Cie. (Bener fils & Cie.) (Bener figli & Cie.)» in Chur und «Bener Söhne & Cie. Davos-Platz» in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Hotelausstattungen, Manufakturwaren, Mercerie, Garne, Massgeschäft. Geschäftslokale: In Chur, Martinsplatz; in Davos, Promenade.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kulm.

1906. 20. September. Die Firma **Frau Salomea Bisang-Streiff**, Metzgerei und Wirtschaft in Burg (S. H. A. B. Nr. 277 vom 11. Juli 1904, pag. 1106), und damit die Prokura dos Josef Bisang-Streiff ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

20. September. Die Firma **C. Weber-Landolt, Ing.**, Kentucky-Tabak-Blatt-Extrakt-Fabrikation. Mechanische Werkstätte in Menziken (S. H. A. B. Nr. 86 vom 13. April 1891, pag. 354) ist infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft erloschen.

Bezirk Laufenburg.

19. September. Die Firma **F. Hahn, Bäckerei & Mehlhandlung** in Laufenburg (S. H. A. B. Nr. 66 vom 24. März 1891, pag. 274) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bezirk Zofingen.

20. September. Die Firma **Gottlieb Wacker-Dätwyler**, Landgasthof mit Metzgerei in Rothrist (S. H. A. B. Nr. 165 vom 26. April 1902, pag. 657) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1906. 19 settembre. La ditta **Prada Giov. Battista**, prestino, granaglie e pasto, in Castel S. Pietro (F. u. s. di c. nº 82 del 5 giugno 1883, pag. 657), è cancellata ad istanza degli eredi, in seguito al decesso del titolare.

19 settembre. Giovanni Battista Torriani, fu Salvatore, da e domiciliato in Mendrisio, e Carmine Taralli, fu Giuseppe, da Aquila degli Abruzzi, domiciliato in Milano, hanno costituito a far tempo dal 1º marzo 1906, una società in nome collettivo, sotto la ditta **Ing. C. Taralli & Cº**, con sede in Mendrisio. La società non può essere vincolata che dalla firma collettiva di entrambi i soci. Genere di commercio: ingegneria industriale con rappresentanze nel ramo meccanica od elettricità.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Nyon.

1906. 18 septembre. La raison **Aug. Kunz**, à Nyon, photographe (F. o. s. du c. du 2 juillet 1896), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

19 septembre. Le chef de la maison **Vve Goy-Martinet**, à Nyon, est Marie-Amélie née Martinet, veuve de Louis Goy, de Vaulion, domiciliée à Nyon. Genre de commerce: exploitation de la laiterie mutuelle, commerce de beurre et fromages.

19 septembre. Le chef de la maison **J. Lüschor**, à Nyon, est Jules Lüschor, de Muhen (Argovie), domicilié à Nyon. Genre de commerce: photographie. Atelier et bureau: Rue St-Jean.

19 septembre. Le chef de la maison **G. G. Fossory**, à St-Cergue, est Gustave Gaspard Fossery, de Genève, domicilié à St-Cergue. Genre de commerce: exploitation de l'hôtel de la Poste.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1906. 17 septembre. La maison **Numa Schneider**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 15 avril 1904, nº 157), donne procuration à Charles Boyoler, del Rüschegg (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds.

Genf — Genève — Ginevra

1906. 19 septembre. Aux termes d'un acte reçu par Adrien Jeandin, notaire, à Genève, les 5 août et 5 septembre 1906, il a été constitué sous la raison de **Biscuiterie de l'Amandier S. A.**, une société anonyme qui a pour objet: l'acquisition et l'exploitation d'une fabrique de biscuits et diverses autres produits alimentaires et spécialement la continuation des affaires de la fabrique de biscuits de Marin et fils. Le siège de la société est à Grange-Canal, commune de Chêne-Bougeries, route de Chêne nº 77. La durée de la société n'est pas limitée. Le capital social est fixé à trois cent mille francs (fr. 300,000), et divisé en 3,000 actions, au porteur, de fr. 100, chacune. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois à cinq membres, nommés par l'assemblée générale pour une durée de six ans. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres avec le titre d'administrateur-délégué. Pour les actes à passer et les signatures à donner le conseil d'administration sera valablement représenté par la majorité de ses membres ou par un de ses membres spécialement délégué et porteur d'un pouvoir spécial. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Le conseil d'administration est composé de: Léon Marin et Albert Vassalli, domiciliés à Genève et de Louis Péguet et Paul Burnet, domiciliés aux Eaux-Vives.

19 septembre. Aux termes d'un acte passé devant Me Adrien Jeandin, notaire, à Genève, le 10 septembre 1906, il a été constitué sous la raison sociale de **Société de la rue Hornung**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, l'exploitation et éventuellement la revente d'un immeuble sis en ville et commune de Genève, comprenant au cadastre la parcelle 4684, feuille 34, sur laquelle existe à front de la rue Hornung et du Boulevard Georges Favon un bâtiment portant le numéro 82 du quartier M. La durée de la société est illimitée. Son siège est à Genève, rue Hornung nº 2. Le capital social est fixé à la somme de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en 30 actions, au porteur, de fr. 1000, chacune, toutes souscrites et entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois à cinq membres, nommés pour cinq ans. Ils sont indéfiniment rééligibles. Pour la première période triennale le conseil d'administration est composé de Théophile Dufresne; Félix Tagand; Gaspard Grosset, tous domiciliés à Genève. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté et la société est engagée vis-à-vis des tiers par la majorité des membres dudit conseil d'administration ou par l'un de ses membres spécialement délégué et porteur d'un extrait de registre en due forme. Toutes les publications de la société auront lieu par voie d'insertions dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève.

19 septembre. A partir du 18 septembre 1906, la société en nom collectif **J. E. Dunand, Sigg et Camenzind**, bureau technique, commerce et fabrication de tous articles se rapportant à l'électricité, à la mécanique et branches correspondantes, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 20 janvier 1906, page 102), confère la signature sociale et le droit exclusif d'engager la société, individuellement à l'associé J. E. Dunand et à l'associé Ernest Camenzind.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 21036. — 18. September 1906, 6 Uhr.

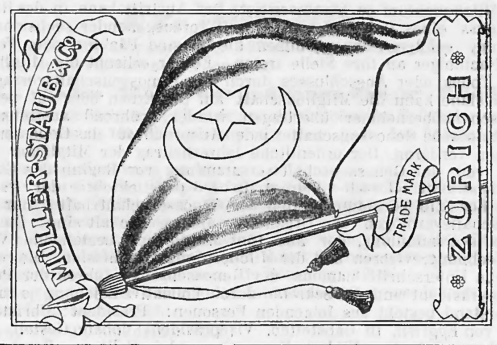
Müller-Staub & Cº, Kaufleute,
Zürich (Schweiz).

Gefärbte Baumwolltücher und Baumwollgarne.

Nr. 21037. — 18. September 1906, 6 Uhr.

Müller-Staub & Cº, Kaufleute,
Zürich (Schweiz).

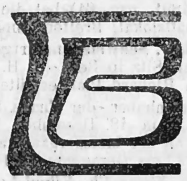
Baumwollgarne und Tücher, gefärbt.



Nº 21038. — 19 septembre 1906, 8 h.

B. Junge, négociant,
Genève (Suisse).

Tabacs, cigares et cigarettes.



KISMET

Nr. 21039. — 17. September 1906, 8 Uhr.

P. Weinreich, Grande Pharmacie Internationale-Deutsche Apotheke,
Fabrikant,
Davos-Platz (Schweiz).

Chemisches Präparat zum medikamentösen Gebrauch.

IOCASIN

Nr. 21040. — 18. September 1906, 12 Uhr.

Lüdy & Cie (Grosse Apotheke), Fabrikanten und Kaufleute,
Burgdorf (Shweiz).

Chemisch-pharmazeutisches Produkt.

Pisceol.

Nr. 21041. — 15. September 1906, 8 Uhr.
A. & W. Lindt, Fabrikanten,
Bern (Schweiz).

Rohe und bearbeitete Kakaos, Block-, Tafel-Schokolade; Schokolade-Täfelchen; Stangen, in Kugeln oder Pulverform; Schmelz-Schokolade; gefüllte Schokolade; Milch- und Sahne-Schokolade, mit Haselnüssen und andern beliebigen Früchten; mit Likör, Sirup oder Medizin kombinierte Schokoladen; Schokolade-Backwerk, Gemälde, Plakate und sonstige Waren; Behälter beliebiger Art zur Aufnahme dieser verschiedenen Produkte und Waren als Reklame für dieselben.

Nr. 21042. — 17. September 1906, 8 Uhr.
Pfister & Frick, Kaufleute,
Zürich (Schweiz).

Rechen- u. Addiermaschinen; Vervielfältigungsapparate.

MONARCH

Nr. 21043. — 18. September 1906, 8 Uhr.
Erste Pilsner Actienbrauerei,
Pilsen (Oesterreich).

Bier.

„Pilsner Kaiserquell“

N° 21044. — 18 septembre 1906, 8 h.
Schwob frères & C°, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

PONCTUA

N° 21045. — 18 septembre 1906, 8 h.
Schwob frères & C°, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

FANION

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Stielers Hand-Atlas kann gegen monatliche Abonnementszahlungen von nur **Fr. 5** mit erster Anzahlung bei Zusendung, sofort, komplet gebunden, bezogen werden!

mit erster Anzahlung **Fr. 5**

Stielers Hand-Atlas kann gegen monatliche Abonnementszahlungen von nur **Fr. 5** mit erster Anzahlung bei Zusendung, sofort, komplet gebunden, bezogen werden!

Nur Fr. 5 monatlich!

Neue, neunte Auflage von

STIELERS HAND-ATLAS

100 Kartenblätter mit 162 Nebenkarten in Kupferstich

und einem alphabetischen Verzeichnis aller im Atlas vorkommenden Namen (mehr als 200,000 Namen enthaltend)

herausgegeben von

Justus Perthes' Geographischer Anstalt in Gotha

Preis gebunden in Pracht-Einband Fr. 56

Ein halbes Menschenalter ist seit dem Erscheinen der letzten Stieler-Ausgabe verflossen! Die Fortschritte und Aenderungen, die seitdem in den Kulturstaaten, die Forschungen und Entdeckungen, die in unbekannten Länderstrecken stattgefunden haben, sind ungezählt!

Die 100 Kartenblätter, die der «Grosse Stieler» neuerdings umfasst, sind — hierin nach wie vor einzig in ihrer Art — **vom ersten bis zum letzten Blatt in Kupfer gestochen**, aber gedruckt werden sie von der Schnellpresse, und das ist der springende Punkt: Stielers Hand-Atlas tritt dadurch heraus aus seiner teueren Unerreichbarkeit, stellt sich annähernd auf die Hälfte seines bisherigen, durch Handdruck und Handkolorit bedingten Preises und tritt auf den Markt für weiteste Kreise!

Um den Unterschied von sonst und jetzt zu begreifen, nehme man eine alte Karte, grau in grau, zur Hand und vergleiche damit die zarten Töne des neuen Gelände-Braundrucks: **Die Lesbarkeit ist gegen früher verdoppelt, die Zuverlässigkeit die bisherige, der Preis aber der — halbe!**

Zu Bestellungen empfiehlt sich

J. Hallauer, Buchhandlung,
Oerlikon-Zürich.

(2060;)

Bestellschein

Der Unterzeichnete bestellt hierdurch bei

J. Hallauer, Buchhandlung,
Oerlikon-Zürich

Stielers Hand-Atlas

neue, neunte Ausgabe, in Pracht-Einband gebunden Fr. 56

und ersucht, den Betrag durch monatliche Abonnements-Nachnahmen von Fr. 5 zu erheben.

Ort und Datum: *Unterschrift:*

.....

Schoop, Reiff & Co.,
Bankgeschäft, Bahnhofstrasse 69, **Zürich.**

Ausführung von **Börsenaufträgen** im In- und Ausland.
Geldwechsel. **Kapitalanlagen.** [58]
An- und Verkauf von **Prämien-Obligationen** (Anlehenslosen) und ihre Kontrolle.

Land-Verkauf

vorteilhaft für **Baumeister, Industrielle und Spekulanten**, in einem industriellen Vororte von Basel, an einer Hauptstrasse, sowie an der Bundesbahn (Jurabahn) und der Birseckbahn gelegen — elektrisches Kraftwerk in unmittelbarer Nähe —

ca. 8,000 m² (eventuell auch ca. 14,000 m²)

zu dem äusserst billigen Gelegenheitspreise von Fr. 2.25 per m².

Nähere Auskunft erteilt der Besitzer sub Y 5804 Q durch **Haasenstein & Vogler, Basel.** (2173;)

PROSPECTUS

Fabrique de Chocolat de Berne Tobler & Co., S. A.

(Société anonyme avec siège à BERNE)

Emprunt 4½ % de fr. 2,000,000 divisé en 4000 obligations de fr. 500 au porteur

Non remboursable pendant 10 ans; ensuite faculté réciproque de le dénoncer au remboursement, moyennant un préavis de 6 mois, avec remboursement intégral dans 20 ans au plus tard

La Fabrique de Chocolat de Berne Tobler & Co. S. A. a été constituée à Berne en novembre 1902 pour reprendre la Fabrique de confiserie très renommée qu'avait créée, vers le milieu du siècle dernier, feu Monsieur J. Tobler, père des directeurs actuels. Dès l'origine, la Société évita de recourir aux procédés qui servent à la fabrication rapide mais défectueuse d'une marchandise très bon marché pour ne livrer à la consommation que des produits fabriqués avec soin et d'une qualité tout à fait irréprochable. Peu à peu le public s'habitua à ces chocolats modernes, beaucoup plus fins et plus fondants, et aujourd'hui ils sont généralement demandés. Avec cette transformation, qui a fini par être bien accueillie aussi de la part des consommateurs étrangers, le succès de notre entreprise était assuré, et c'est ainsi que s'explique la grande extension que nous avons dû lui donner pour être à même d'exécuter les commandes extraordinairement nombreuses qui nous arrivaient de tous les pays. En 1904, le capital primitif de **fr. 1,000,000,** a dû être doublé dans le but d'agrandir nos installations immeuble et machines; toutefois cet important agrandissement ne suffit encore pas en présence de la demande toujours croissante de nos produits, et c'est ainsi qu'au mois de septembre de l'année suivante, nous dûmes doubler une seconde fois notre capital-actions pour faire l'acquisition fort avantageuse de la fabrique de chocolat, de la maison Michele Talmone à Turin, en sorte qu'aujourd'hui notre capital social

entièrement versé, atteint le chiffre de 4,000,000 de francs

En ce moment nous nous trouvons de nouveau dans la nécessite de devoir immédiatement augmenter la capacité de production de nos usines, parce qu'elle est loin de pouvoir suffire à l'exécution de toutes nos commandes, et nous avons conséquement décidé, en vue de l'argandissement de nos fabriques, d'émettre des obligations pour une somme de 2 millions de francs.

Nos installations à Berne sont uniquement grevées d'un emprunt obligataire de 600,000 francs que nous pouvons dénoncer au remboursement dès le 31 décembre 1908 et **nous nous engageons à opérer cette dénonciation à la susdite epoque.** Il n'existe aucune autre dette hypothéquaire quelconque sur notre actif immobilier de Berne ni sur celui de Turin. **Nous nous engageons également à ne contracter aucun privilège sur ces deux propriétés** au profit d'autres engagements quelconques, pendant toute la durée de l'emprunt obligataire actuel.

En ce qui concerne le rendement de notre entreprise, nous rappelons qu'indépendamment des forts amortissements qu'elle a opérés, la société a distribué à ses actionnaires des dividendes de 5 % la première annnée, de 6 % la seconde année et de 7 % l'année dernière. Les importants bénéfices que nous avons réalisés sous forme d'agio sur nos deux dernières émissions d'actions ont été affectés à des amortissements extraordinaires et nous ont encore permis de porter à fr. 115,000 notre fond de réserve statuaire.

Bilan arrêté au 31 décembre 1905

Actif		Passif	
Caisse et Portefeuille fr.	42,061.25	Capital-Actions . . . fr.	4,000.000.—
Inventaire . . . . . »	531,150.65	Réserve . . . . . »	115,000.—
Immeubles. . . . . »	457,000.—	Capital-Obligations . »	600,000.—
Mobilier et installation d'éclairage. . . . . »	484,000.—	Créditeurs . . . . . »	276,513.80
Débiteurs . . . . . »	1,106,267.20	Dividendes et tantièmes »	118,492.—
Fabrique de Turin . »	2,500,000.—	Soldes à nouveau du compte Profits et pertes . »	10,473.30
	fr. 5,120,479.10		fr. 5,120,479.10

Pendant les 8 mois écoulés de l'exercice en cours, les chiffres de vente se sont augmentés de fr. 817,372 sur ceux des mois correspondants de l'année précédente; dans cette somme la fabrique de Berne est intéressée pour fr. 513,172 et celle de Turin pour fr. 304,200.

Afin de pouvoir fabriquer le surplus de la production pour laquelle la demande est crée, nous voulons ajouter à la fabrique de Berne des constructions qui forment avec elle le carré de bâtiments qui dès l'origine avait été prévu pour l'avenir, et des machines seront installées dans les nouveaux locaux, succesivement, au fur et à mesure des besoins. La capacité de production pourra ainsi être à peu près triplée. A Turin, les constructions nouvelles consisteront simplement dans une élévations des des bâtiments existants.

L'emprunt est divisé en 4000 obligations de fr. 500 au porteur, portant intérêts de 4½ % par an, à partir du 31 décembre 1906. Les titres sont munis de coupons au 30 juin et 31 décembre.

L'emprunt ne peut être dénoncé au remboursement avant le 31 décembre 1916. A patir de cette date il y aura faculté réciproque de le dénoncer moyennant un préavis de 6 mois, et l'emprunt devra être intégralement remboursé le 31 décembre 1926 au plus tard.

Les paiements d'intérêts et de capital auront lieu sans frais au siège de la société à Berne et à la Banque Fédérale S. A. à Zurich et chez tous ses comptoirs.

L'emprunt sera coté aux bourses de Genève, Lausanne, Zurich et Berne.

Toutes les publications concernant cet emprunt auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans d'autres journaux à désigner par le conseil d'administration. (2183)

Souscription

A valoir sur l'emprunt décrit ci-dessus, nous offrons une premier part de

fr. 500,000

à la souscription publique, aux conditions suivantes:

1° **Les souscriptions** sur le bulletin seront reçues du

24 au 29 septembre 1906

au siège de la société et aux guichets désignés ci-après.

2° Le **prix d'émission** est fixé **au pair.**

3° Au cas où les souscriptions dépasseraient le chiffre de l'émission nous nous réservons le droit de soumettre à une réduction proportionnelle les montants souscrits; la **répartition** se fera par lettre aux souscripteurs.

4° **La libération** des titres répartis s'effectuera à partir de la répartition jusqu'au 31 octobre 1906 au prix d'émission, déduction faite de 4½ % d'intérêts à échoir jusqu'au 31 décembre 1906.

5° Les versements se feront contre certificats provisoires qui seront échangés plus tard contre des titres définitifs.

Berne, le 21 septembre 1906.

Fabrique de Chocolat de Berne Tobler & Co., S. A.

Au nom du conseil d'administration,

Le secrétaire: **Th. Tobler.** *Le président:* **Ed. v. Waldkirch.**

Les souscriptions seront reçues sans frais au siège de la société et aux guichets suivants:

Berne: Banque Fédérale S. A.; Banque Cantonale de Berne, succursales de St-Imier, Bienne, Berthoud, Thoune, Langenthal et comptoir de Porrentruy; Banque Commerciale de Berne; Caisse des Dépôts de la Ville de Berne: Caisse d'Epargne et de Prêts Berne; Schweiz. Vereinsbank; Eugène de Buren & Co.; Armand von Ernst & Co.; Fasnacht & Buser; Grenus & Co.; Wyttenbach & Co.; Gewerbekasse. **Bâle:** Banque Fédérale S. A. **La Chaux-de-Fonds:** Banque Fédéral S. A. **Genève:** Banque Fédérale S. A. **Lausanne:** Banque Fédérale S. A. **St-Gall:** Banque Fédérale S. A. **Vevey:** Banque Fédérale S. A. **Zurich:** Banque Fédérale S. A.

Schäffer & Budenberg, G. m. b. H., Filiale Seebach b. Zürich
Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik

Wasserstands-Ventilköpfe
mit Nickelabdichtg. u. Selbstschluss-Vorrichtung.
Denkbar grösste Sicherheit
für dauerndes Dichthalten.
Wegen d. Härte des Dichtungs-Materials unempfindlich gegen mechan. Einflüsse durch zwischen Sitz und Kegel sich klemmende Unreinigkeiten.

Stahlguss-Ventile
mit **Patentdichtung.**
Wirklich bewährte Konstruktion für hochgespannten, überhitzten Dampf.
D. R.-P. Nr. 90787 u. a.
Die Dichtungsflächen bleiben selbst unter d. ungünstigsten Betriebsverhältnissen blank. **Die Ventile halten demzufolge dauernd dicht, sind deshalb für überhitzten Dampf besonders geeignet.**

Ferner: **Manometer und Vakuummeter** jeder Art, bis jetzt über **3,000,000 Stück** geliefert; Hähne und Ventile in jeder Ausführung, **Indikatoren, Tachometer, Thermometer, Wasserstandsgläser aus Verbund- od. Duraxglas, Sicherheitsventile, Kondensationswasser-Ableiter, Buss-, Vierpendel- u. Exakt-Regulatoren, Schmierapparate neuester Konstruktion. Injektoren, Elevatoren, Hub- und Rotationszähler, Kompressoren, Universal-Absperrschieber,** Pat. Missong, u. s. w. **Schwungradlose Dampfpumpen, Pat. Voit.** (555)

Feuer-Versicherung
Tüchtige Vertreter mit gutem Bekanntenkreis von Gesellschaft ersten Ranges an allen Plätzen gesucht. **Sehr hohe Provisionen.** (2168)
Offerten sub Chiffre **O F 2018** an **Orell Füssli, Annoncen, Bern.**

Buchführung
Ordne zuverlässig rasch, **diskret,** vernachläss. Buchführungen, **Inventur u.** Bilanzen, Bücherexpertisen. Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. **H. Frisch, Zürich I,** Bahnhofstrasse 22. (6)

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (108,)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Günstige Kapital-Anlage
Sofort oder auf **Anfang November** nächsthin abzugeben **al pari** ein Posten **4½ % Obligationen à Fr. 1000** eines industriellen, gutgehenden Unternehmens im Kanton Zürich. Nur Selbstreflektanten belieben ihre Anfrage zu richten unter Chiffre **Z D 9579** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (2169)

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.